

Thema: Brandgefahr – Unbedingt Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005 überprüfen lassen!

Beitrag: 1:50 Minuten

Anmoderationsvorschlag: In vielen Küchen stehen noch richtig alte Schätzchen herum, also Geräte, die älter als zehn oder fünfzehn Jahre sind. Warum auch nicht, solange die noch einwandfrei funktionieren. Derzeit liest man jedoch aktuell Sicherheitshinweise zu Geschirrspülern der Marken Bosch, Siemens, Neff, Constructa oder Junker+Ruh. Um was es da geht, verrät Ihnen Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH.

O-Ton 1 (Rudolf Walfort, 0:22 Min.): „Für bestimmte Geschirrspüler der Marken Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh, die wir zwischen 1999 und 2005 produziert und vermarktet haben, führen wir eine freiwillige Sicherheitsmaßnahme durch. Es ist nämlich so, dass die Geräte aufgrund eines fehlerhaften elektronischen Bauteils im Bedienfeld möglicherweise überhitzen. Das kann in seltenen Fällen sogar zu einem Brand führen.“

Sprecherin: Ob Ihr alter Geschirrspüler überprüft werden muss, können Sie übrigens ganz leicht rausbekommen.

O-Ton 2 (Rudolf Walfort, 0:31 Min.): „Gehen Sie einfach auf die Internetseite www.dishcareaction.de. Dort werden Sie gefragt, wie die Modellnummer ist, Chargennummer und Seriennummer Ihres Geräts. Diese Nummern befinden sich auf der Geräteinnenseite. Dann geben Sie die entsprechenden Nummern ein und Sie erfahren sofort, ob Ihr Gerät betroffen ist. Alternativ bieten wir zwei Servicehotlinenummern an. Die erste Nummer lautet: 00800 - 19 08 19 08. Oder: 0800 – 90 60 100.“

Sprecherin: Und falls das tatsächlich der Fall sein sollte, bitte das Gerät auf keinen Fall mehr unbeaufsichtigt laufen lassen, sondern am besten sofort über die Webseite oder telefonisch ...

O-Ton 3 (Rudolf Walfort, 0:15 Min.): „...einen Termin mit unserem Techniker vereinbaren. Der kommt dann bei Ihnen zuhause vorbei und repariert natürlich kostenlos den Geschirrspüler. Alternativ bieten wir 20 Prozent Rabatt beim Kauf eines neuen Geschirrspülers an. Sowohl die kostenlose Reparatur, als auch die Rabattaktion ist zeitlich unbegrenzt.“

Sprecherin: Seit August 2013 wird über die Brandgefahr informiert, viele haben ihr Gerät auch schon überprüfen lassen, aber längst noch nicht alle.

O-Ton 4 (Rudolf Walfort, 0:14 Min.): „Für uns ist das Wichtigste, dass so viele Konsumenten wie möglich von der Sicherheitsaktion erfahren und sich bei uns melden, damit wir betroffene Geräte reparieren können. Die Sicherheit der Konsumenten steht für uns an vorderster Stelle. Deshalb informieren wir breitflächig und kontinuierlich.“

Sprecherin: Also, dann mal ran an Ihren alten Geschirrspüler.

Abmoderationsvorschlag: Ein Beitrag von Jessica Martin. Ob Ihr Geschirrspüler betroffen ist, erfahren Sie unter www.dishcareaction.de oder per Telefon über die kostenlosen Service-Hotlines 00800 - 19 08 19 08 und 0800 – 90 60 100.

Thema: **Brandgefahr – Unbedingt Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005 überprüfen lassen!**

Interview: 2:05 Minuten

Anmoderationsvorschlag: In vielen Küchen stehen noch richtig alte Schätzchen herum, also Geräte, die älter als zehn oder fünfzehn Jahre sind. Warum auch nicht, solange die noch einwandfrei funktionieren. Derzeit liest man jedoch aktuell Sicherheitshinweise zu Geschirrspülern der Marken Bosch, Siemens, Neff, Constructa oder Junker+Ruh. Um was es da geht, verrät Ihnen Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH, hallo.

Begrüßung: „Ja, Grüß Sie Gott!“

1. Herr Walfort, warum sollten unsere Hörer denn ihren alten Geschirrspüler unbedingt überprüfen lassen?

O-Ton 1 (Rudolf Walfort, 0:20 Min.): „Für bestimmte Geschirrspüler der Marken Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh, die wir zwischen 1999 und 2005 produziert haben, führen wir eine Sicherheitsmaßnahme durch. Es ist nämlich so, dass die Geräte aufgrund eines fehlerhaften elektronischen Bauteils im Bedienfeld möglicherweise überhitzen. Das kann in seltenen Fällen sogar zu einem Brand führen.“

2. Wie viele Geräte betrifft das schätzungsweise?

O-Ton 2 (Rudolf Walfort, 0:10 Min.): „Wir haben in Deutschland circa zwei Millionen Geräte verkauft, dadurch, dass die Geräte zwischen neun und fünfzehn Jahre alt sind, gehen wir davon aus, dass vielleicht circa eine Million Geräte sich noch im Markt befinden.“

3. Wie finde ich heraus, ob mein Geschirrspüler eventuell dazugehört?

O-Ton 3 (Rudolf Walfort, 0:37 Min.): „Das geht ganz einfach. Gehen Sie einfach auf die Internetseite, die lautet www.dishcareaction.de. Dort werden Sie gefragt, nach Modellnummer, Chargennummer und Seriennummer Ihres Geräts. Diese Nummern finden Sie auf der Geräteinnenseite. Wenn Sie die Nummern entsprechend eingeben, kriegen Sie sofort eine Antwort, ob Ihr Gerät betroffen ist. Alternativ können Sie auch eine Servicehotline anrufen, dort bieten wir zwei Nummern an. Die erste Nummer lautet: 00800 - 19 08 19 08. Die zweite Nummer lautet: 0800 – 90 60 100.“

4. Und was ist, wenn genau das der Fall ist?

O-Ton 4 (Rudolf Walfort, 0:29 Min.): „Wichtig ist, dass Sie das Gerät nicht mehr unbeaufsichtigt laufen lassen. Unbeaufsichtigt heißt nicht, dass Sie vor dem Gerät sitzen müssen, sondern das heißt, Sie sollten nicht schlafen gehen oder das Haus zwecks Einkaufen oder wie auch immer verlassen. Am besten ist, Sie vereinbaren sofort einen Termin mit unserem Techniker und der kommt vorbei, repariert Ihr Gerät, kostenlos natürlich. Oder alternativ, dadurch dass die Geräte zwischen neun und fünfzehn Jahre alt sind – auch nicht mehr die Energie-effizientesten – bieten wir auch den Austausch der Geräte an gegenüber einem Rabatt von 20 Prozent.“

5. Wer das jetzt hier hört: Wie schnell muss er handeln?

O-Ton 5 (Rudolf Walfort, 0:13 Min.): „Ja, am besten sofort, um sicherzustellen, ob Ihr Gerät betroffen ist oder auch nicht. Das ist das Erste. Generell gilt natürlich, wenn Sie sich nicht sofort melden: diese Aktion ist zeitlich unbegrenzt. Die Sicherheit der Kunden steht bei uns an allererster Stelle.“

Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH über die Sicherheitsmaßnahme für Geschirrspüler aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005. Besten Dank dafür!

Verabschiedung: „Ja, vielen Dank für das Gespräch.“

Abmoderationsvorschlag: Ob Ihr Geschirrspüler betroffen ist, erfahren Sie direkt unter www.dishcareaction.de oder per Telefon über die kostenlosen Service-Hotlines 00800 - 19 08 19 08 und 0800 – 90 60 100.